INFO HEFT

72 Stunden ohne Kompromiss

Wenn junge Menschen vier Tage an sozialen Projekten arbeiten. **Engagiere dich mit deinen Lieblingsmenschen.**

PACK MA´S AN

→ FÜR INTERESSIERTE

DAS PROJEKT

72 Stunden ohne Kompromiss ist Österreichs größte Jugendsozialaktion und findet seit 2002 alle zwei Jahre statt. Organisiert von der Katholischen Jugend in Zusammenarbeit mit youngCaritas und Hitradio Ö3 stellen sich tausende Jugendliche österreichweit 72 Stunden lang in den Dienst der guten Sache. Sie setzen sich ein und versuchen, die Welt durch ihre Einzelprojekte ein Stück zum Besseren zu verändern.

Die Aktion bietet eine Bühne für das soziale Engagement junger Menschen und stellt ihren Einsatz in den Mittelpunkt. Nicht wegschauen, sondern hinschauen und anpacken lautet die Devise, egal ob bei Projekten im Senior*innenheim, in der Unterkunft für Geflüchtete oder in der Schlafstätte für Obdachlose.

Unter dem Motto „Pack ma's an" startet ***72 Stunden ohne Kompromiss*** von 22. – 25. Oktober 2025 in die nächste Runde. Und zwar nicht in irgendeine Runde, sondern in den 12. Durchgang!

Bisher wurde die Aktion schon von vielen bekannten Gesichtern wie Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen, Jugendbischof Stephan Turnovszky oder auch Sportlerin Mirna Jukic unterstützt. Durch die breite mediale Unterstützung machen Jugendliche die Erfahrung, dass ihr solidarisches Handeln öffentlich wahrgenommen und wertgeschätzt wird.

MELDET
EUCH GEMEINSAM
AUF DER WEBSITE AN

EURE DIÖZESANE PROJEKTKOORDINATION
MELDET SICH MIT ALLEN
WEITEREN INFOS BEI EUCH

DIE 72 STUNDEN OHNE KOMPROMISS

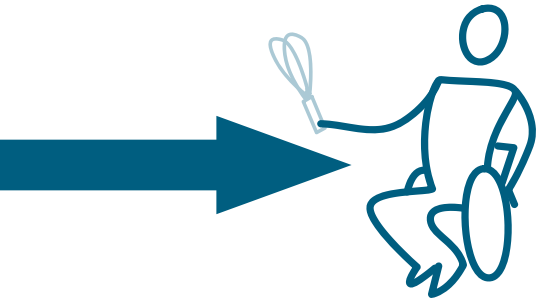
JOURNEY

MOTIVIERE
DEINE FREUND*INNEN,
DEINE JUGENDGRUPPE
ODER DEINE KLASSE
ZUM MITMACHEN

www.72h.at

GEHE AUF WWW.72H.AT
UND WÄHLE ZWISCHEN
DER DO-IT, GET-IT ODER
TAKE-IT VARIANTE

→ 22. – 25. Oktober 2025



PACK MA´S AN

MITMACHEN – WIE?

Für die Einzelprojekte von ***72 Stunden ohne Kompromiss*** sind kreative, abenteuerlustige, mutige junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren gefragt, die bereit sind, etwas zu bewegen und sich ohne Wenn und Aber, also ohne Kompromiss, einzusetzen.

Mitmachen können:

- Schulklassen, Teile einer Klasse oder einzelne Schüler*innen
- Jugendgruppen
- Lehrlinge
- Du und deine Freund*innen

Jede Gruppe braucht eine*n volljährige*n Gruppenleiter*in, die*der während des gesamten Projektzeitraumes anwesend ist. Eine gemeinsame Übernachtung während des Projektzeitraumes wird empfohlen.

Und so funktioniert's!

Bei der Anmeldung gibt es drei verschiedene Möglichkeiten:

1. Do it – entwickelt euer eigenes Projekt, reicht dieses ab Jänner 2025 online ein und führt es mit eurer Schulklasse/Gruppe durch. Achtet darauf, dass euer Projekt den Projektkriterien entspricht, die unter www.72h.at zu finden sind.

2. Take it – eine Auswahl an großartigen Projekten steht ab Mai 2025 unter www.72h.at bereit. Sucht euch euer Lieblingsprojekt aus und bewerbt euch dafür. Eure diözesane Projektkoordination wird sich bei euch melden und die weiteren Schritte in die Wege leiten.

3. Get it – ihr wollt den 72-Stunden-Kick? Dann lasst euch überraschen. Die diözesane Projektkoordination teilt euch ein Projekt zu - möglichst passend zu euren angegebenen Wünschen. Erst kurz vor Aktionsstart erfährt eure Gruppe, wo es hingeht. Die maximale Gruppengröße beträgt grundsätzlich 8 Personen. Für größere Gruppen finden wir je nach Anforderung eine Lösung.

→ 22. – 25. Oktober 2025

PACK MA´S AN

ACHTSAMKEIT

Ein achtsames Miteinander ist uns wichtig, damit ***72 Stunden ohne Kompromiss*** reibungslos über die Bühne gehen kann. Beachtet deshalb bitte folgende Richtlinien:

Grundlegende Standards

Projektpartner*innen haben dafür Sorge zu tragen, dass die Jugendlichen angemessen verpflegt und untergebracht werden. Wo eine räumliche Geschlechtertrennung nicht möglich ist, sollte auf getrennte Schlafplätze und unterschiedliche Benützungszeiten der Waschräume geachtet werden. Wünschenswert sind zwei unterschiedlich geschlechtliche Begleitpersonen bei gemischtgeschlechtlichen Gruppen.

Grenzachtung/respektvolles Miteinander

Während des Projektzeitraumes werdet ihr vielen neuen Menschen begegnen. Dabei ist es wichtig, immer auf ein wertschätzendes Miteinander zu achten und Grenzen zu respektieren. Weist auch andere darauf hin, wenn ihr das Gefühl habt, das (un-)bewusst Grenzen überschritten werden.

Aufsichtspflicht

Gruppenleiter*innen tragen die Aufsichtspflicht für ihre Gruppe. Das heißt, dass sie während des Projektes nicht nur dafür sorgt, dass die Gruppe sich wohlfühlt und die Erziehungsberechtigten wissen, wo sich die Jugendlichen aufhalten, sondern auch, dass sie angemessene Regeln festsetzen und deren Umsetzung sicherstellen.

Betreuung

Gruppenleiter*innen müssen während des gesamten Projektzeitraums bei ihren Gruppen anwesend sein. Projektpartner*innen müssen zwar nicht ständig physisch anwesend sein, sollten jedoch jederzeit erreichbar sein und die Jugendlichen mehrmals persönlich besuchen, um sie in ihrem Vorhaben zu bestärken.

Prävention

Für alle Gruppenleiter*innen, die noch keine Präventionsschulung absolviert haben, bietet die zuständige Diözese Schulungstermine an. Während des Projektzeitraumes steht euch die **Notfallnummer 0664 88680656** zur Verfügung, falls ihr das Nichteinhalten der Richtlinien für Gewaltschutz bemerkt.

Schöpfungsverantwortung

Der respektvolle Umgang mit der Schöpfung ist uns wichtig. Achtet darauf, Ressourcen zu schonen; etwa indem ihr eigene Trinkflaschen mitbringt, bio und regional einkauft, Abfall trennt und nach Möglichkeit vermeidet, sowie öffentliche Verkehrsmittel zur An- und Abreise nutzt.

Weitere Infos findet ihr unter
www.72h.at » Infos » Downloads » Gewaltschutz

INFOS FÜR ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

Seit Beginn der Aktion im Jahr 2002, haben tausende Jugendliche in ihren Jugendgruppen, Freundschaftskreisen oder Schulklassen erfahren dürfen, was es heißt, Teil von ***72 Stunden ohne Kompromiss*** zu sein und dieses einmalige Gefühl gespürt. In all den Jahren waren die Rückmeldungen über die Erfahrung überwältigend und positiv.

Warum sollte Ihr*e Sohn/ Tochter teilnehmen?

Die Teilnahme an ***72 Stunden ohne Kompromiss*** bietet Jugendlichen zahlreiche Vorteile und einen großen Mehrwert:

1. **Entwicklung von Schlüsselkompetenzen**
2. **Soziales Lernen und Wertevermittlung**
3. **Persönliche Entwicklung und Selbstentfaltung**
4. **Interkultureller Dialog**

INFOS FÜR SCHULEN

Für Schulen gibt es ein eigenes Infoheft, dieses findet ihr auf unserer Website oder als gedruckte Version bei unseren diözösanen Projektkoordinator*innen.

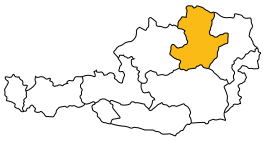
Weitere Infos findet ihr unter www.72h.at » Infos » Downloads » Wissenswertes

KONTAKT

Das ***72 Stunden ohne Kompromiss*** Team, bestehend aus der Gesamtkoordination für Österreich und den diözesanen Verantwortlichen, steht dir für Fragen gerne zur Verfügung.

Diözese Eisenstadt

Diözese Gurk



Diözese St. Pölten

Diözese Linz

Diözese Graz Seckau

Erzdiözese Salzburg

Diözese Innsbruck

Diözese Feldkirch

Erzdiözese Wien

Die konkreten Kontaktdaten findet ihr unter www.72h.at » Kontakt

PACK MA´S AN

→ 22. – 25. Oktober 2025

PACK MA´S AN

www.72h.at

katholische jugend
österreich

Impressum
Herausgeberin: Katholische Jugend Österreich, Johannesgasse 16/1, 1010 Wien I www.katholische-jugend.at I Mai 2025
f.d.I.v.: Annamaria Dudasova I Gestaltung: Maria Trautwein I Druck: gugler* print, 3390 Melk/Donau

Wir danken unseren Sponsor*innen und Fördergeber*innen:

Bundesministerium
Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Pflege und Konsumentenschutz

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,

Bundeskanzleramt

Ordensgemeinschaften Österreich

FUSSL Modestraße

CLUB